



<https://biz.li/2qnu>

# DIE UNTERNEHMENSWEBSEITE ZUM ERFOLG FÜHREN

Veröffentlicht am 04.09.2024 um 14:37 von Redaktion AltkreisBlitz

Immer mehr Unternehmen stellen eine eigene Webseite ins Internet. In Zeiten, in denen die Kundschaft verstärkt online unterwegs ist, eine gute Entscheidung. Jedoch sind Unternehmen immer wieder enttäuscht, wenn der Erfolg der Webseite ausbleibt. Woran das liegt und welche Punkte es zu beachten gibt, zeigt dieser Beitrag auf.

## Eine professionelle Webseite online bringen

Der vielleicht wichtigste Punkt bei einer Unternehmenswebseite ist eine professionelle Präsentation. Das beinhaltet neben der optischen Gestaltung auch die technische Seite. Tatsächlich legt die Technik den Grundstein für eine erfolgreiche und professionelle Webseite. Sinnvoll ist es, auf ein sogenanntes Content-Management-System zurückzugreifen. Dies ist eine fertige Plattform mit allen Funktionen, die sich individuell gestalten sowie ausbauen lässt.

Dann ist es wichtig, einen Webhoster mit einem guten und leistungsstarken Webserver auszuwählen. Nur so ist gewährleistet, dass die Webseite eine ordentliche Leistung mit kurzen Ladezeiten erreicht. Das ist aus zwei Gründen wichtig. Zum einen verlassen Nutzer Webseiten schnell, die extrem lange laden. Zum anderen analysiert auch Google die Webserver und wertet Seiten mit schlechter Leistung ab. Aus diesem Grund sollten Unternehmen Abstand nehmen von kostenlosen Webhosting-Angeboten, wenn sie eine Webseite erstellen.

## Die Reichweite vergrößern ? so erreichen Unternehmen online die Zielgruppe

Nachdem die Webseite online ist, warten die [Sichtbarkeit im Netz](#) ist vor allem die Suchmaschinenoptimierung von Bedeutung. Bei dieser Aufgabe ist es meist sinnvoll, mit SEO-Agenturen zusammenzuarbeiten. Diese wissen genau, wie der Algorithmus von Google funktioniert und mit welchen Methoden sich die Sichtbarkeit einer Webseite verbessern lässt. Eine Option ist es, zusammen mit [backlinks-kaufen.org](#) eine Linkbuilding-Strategie aufzustellen. Beim Linkbuilding geht es darum, gezielt Links auf die eigene Webseite zu setzen. Diese platziert die SEO-Agentur auf Partnerwebseiten. Rund um die Backlinks erstellen die Agenturen hochwertige Inhalte wie einen Blogbeitrag. Dieses Linkbuilding hat zwei Ziele. In erster Linie geht es darum, das Ranking bei Google zu verbessern. Der Suchmaschinenbetreiber stuft Webseiten, auf die häufig verlinkt wird, höher ein. Dementsprechend erzielen solche Webseiten dann bessere Positionen in den Suchergebnissen und erhalten mehr Klicks. Außerdem kommt ein gewisser Traffic auch direkt über die Backlinks rein, denn die Inhalte sind thematisch entsprechend gewählt, sodass sie das Interesse der Leser wecken.

## Onlineshop, Blog oder statische Webseite?

Beim Aufbau einer Webseite steht auch die wichtige Entscheidung an, welche Komponenten diese enthalten soll. Nicht jede Unternehmenswebseite benötigt beispielsweise einen Onlineshop. Ein Blog kann eine interessante Ergänzung sein. In diesem Zusammenhang steht dann auch die Wahl zwischen einer dynamischen oder statischen Webseite an. Der Unterschied liegt im Kern darin, ob eine Interaktion mit den Besuchern möglich sein soll, also über Kommentare oder eben auch über Funktionen im Onlineshop, oder ob es eine reine Informationsseite sein soll. Statische Seiten sind sehr einfach zu warten und günstiger. Dynamische Seiten geben entsprechend mehr Gestaltungsmöglichkeiten, machen aber auch mehr Arbeit. Wer sich zum Beispiel dafür entscheidet, einen Blog zu starten, sollte regelmäßig Kapazitäten für Inhalte einplanen oder diese über externe Dienstleister buchen. Ein Blog, auf dem seit Jahren keine neuen Inhalte veröffentlicht wurden, erweckt den Anschein eines toten Unternehmens und ist extrem kontraproduktiv. Dies sind alle Punkte, die bereits bei der Erstellung einer Unternehmenswebseite zu bedenken sind. Aus diesem Grund ist eine langfristige Strategie sinnvoll, um das Projekt erfolgreich zu gestalten.